

---

Subject: Pilzmittel (Antimykotika)

Posted by [Winter](#) on Tue, 05 Oct 2010 07:13:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Verfolge seit geraumer Zeit die Diskussion auf regrowth.com bezüglich der Verwendung von Antimykotika zur Steigerung des Haarwuchses bzw. zum Anregen von Neuwuchs.

Ich möchte auch diesen Weg gehen und frage mich, ob es egal ist, welches Azol-Antimykotika ich verwende z. B. Clotrimazol, Bifonazol, Fenticonazol, Econazol, Ketoconazol, oder Miconazol?

Ich tendiere momentan zu Terzolin-Creme (enthält Ketoconazol) oder Canesten-Creme (Wirkstoff: Bifonazol). Vorteil Ketoconazol: Soll angeblich antiandrogene Eigenschaften haben, allgemeine Erfahrungen mit z. B. KET-Shampoo, vielleicht sind die antiandrogenen Eigenschaften aber auch nur eine falsche Interpretation, sondern der „Erfolg“ eher der Anti-Pilz-Eigenschaft zuzuordnen); Vorteil Bifonazol: Es muss nur einmal täglich aufgetragen werden.

Auf regrowth.com wird eher der Wirkstoff Miconazol (enthalten z. B. in Miconazolnitrat- Creme) ausprobiert.

Wäre dankbar für einige Meinungen von Euch!

Danke!

---

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)

Posted by [pilos](#) on Tue, 05 Oct 2010 09:51:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Winter schrieb am Tue, 05 October 2010 10:13: Verfolge seit geraumer Zeit die Diskussion auf regrowth.com bezüglich der Verwendung von Antimykotika zur Steigerung des Haarwuchses bzw. zum Anregen von Neuwuchs.

Ich möchte auch diesen Weg gehen und frage mich, ob es egal ist, welches Azol-Antimykotika ich verwende z. B. Clotrimazol, Bifonazol, Fenticonazol, Econazol, Ketoconazol, oder Miconazol?

Ich tendiere momentan zu Terzolin-Creme (enthält Ketoconazol) oder Canesten-Creme (Wirkstoff: Bifonazol). Vorteil Ketoconazol: Soll angeblich antiandrogene Eigenschaften haben, allgemeine Erfahrungen mit z. B. KET-Shampoo, vielleicht sind die antiandrogenen Eigenschaften aber auch nur eine falsche Interpretation, sondern der „Erfolg“ eher der Anti-Pilz-Eigenschaft zuzuordnen); Vorteil Bifonazol: Es muss nur einmal täglich aufgetragen werden.

Auf regrowth.com wird eher der Wirkstoff Miconazol (enthalten z. B. in Miconazolnitrat- Creme) ausprobiert.

Wäre dankbar für einige Meinungen von Euch!

Danke!

---

ist nur die frage..welche wirkung bei AGA überhaupt die ausschlaggebende ist...

wenn man aber von der potenz innerhalb der gruppe geht..dann ist bifonazol und ketoconazol die stärksten...bezogen auf molare einheiten..

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/2824931>

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)  
Posted by [hairline](#) on Tue, 05 Oct 2010 11:52:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[http://www.google.de/imgres?imgurl=http://image8.apomio.de/images/products/dc/0946384S.jpg&imgrefurl=http://www.apomio.de/preisvergleich/bifon-haarloesung-100-ml-dermapharm-ag.html&usg=\\_\\_LCyza5lkPdxJyMoLrTB-kv1Mwx0=&h=100&w=100&sz=10&hl=de&start=2&zoom=1&um=1&itbs=1&tbnid=uYm4wgpwgBaMdM:&tbnh=82&tbnw=82&prev=/images%3Fq%3Dbifon%2Bhaar%25C3%25B6sung%26um%3D1%26hl%3Dde%26client%3Dfirefox-a%26sa%3DN%26rls%3Dorg.mozilla:de:official%26tbs%3Disch:1](http://www.google.de/imgres?imgurl=http://image8.apomio.de/images/products/dc/0946384S.jpg&imgrefurl=http://www.apomio.de/preisvergleich/bifon-haarloesung-100-ml-dermapharm-ag.html&usg=__LCyza5lkPdxJyMoLrTB-kv1Mwx0=&h=100&w=100&sz=10&hl=de&start=2&zoom=1&um=1&itbs=1&tbnid=uYm4wgpwgBaMdM:&tbnh=82&tbnw=82&prev=/images%3Fq%3Dbifon%2Bhaar%25C3%25B6sung%26um%3D1%26hl%3Dde%26client%3Dfirefox-a%26sa%3DN%26rls%3Dorg.mozilla:de:official%26tbs%3Disch:1)

Dann könnte dieses Haarwasser ja evtl. etwas bewirken....

Gruß

hairline

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)  
Posted by [HirschGeweih](#) on Tue, 05 Oct 2010 17:00:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter schrieb am Tue, 05 October 2010 09:13Verfolge seit geraumer Zeit die Diskussion auf regrowth.com bezüglich der Verwendung von Antimykotika zur Steigerung des Haarwuchses bzw. zum Anregen von Neuwuchs.

Ich möchte auch diesen Weg gehen und frage mich, ob es egal ist, welches Azol-Antimykotika ich verwende z. B. Clotrimazol, Bifonazol, Fenticonazol, Econazol, Ketoconazol, oder Miconazol?

Ich tendiere momentan zu Terzolin-Creme (enthält Ketoconazol) oder Canesten-Creme (Wirkstoff: Bifonazol). Vorteil Ketoconazol: Soll angeblich antiandrogene Eigenschaften haben, allgemeine Erfahrungen mit z. B. KET-Shampoo, vielleicht sind die antiandrogenen Eigenschaften aber auch nur eine falsche Interpretation, sondern der „Erfolg“ eher der Anti-Pilz-Eigenschaft zuzuordnen); Vorteil Bifonazol: Es muss nur einmal täglich aufgetragen werden.

Auf regrowth.com wird eher der Wirkstoff Miconazol (enthalten z. B. in Miconazolnitrat- Creme) ausprobiert.

Wäre dankbar für einige Meinungen von Euch!

Danke!

Kann nicht sein... Dann müsste ich der ja tierische probleme mit pilzen hat längst ne platte haben. Oder durch die ganzen anti-mykotika sollte mir schon längst ein pelz gewachsen sein.

Das anti-mykotika oder die azol gruppe, ausser ket, irgendwie einfluss auf das haarwachstum haben ist mir auch neu.

Aber ja, von den azolen sind bifo und keto die stärksten, wobei ket stärker als bifo ist. Und entweder clotri oder miconazol, eins von beiden, war auch noch sehr stark.

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)  
Posted by [Winter](#) on Wed, 06 Oct 2010 10:19:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tendiere aufgrund der dem Ketoconazole zugeschriebenen Eigenschaften eher zur Nizoral- bzw. Terzolin-Creme. Da ich aber eine empfindliche Kopfhaut habe und ich 1x abends den betreffenden Bereich eincremen will, bin ich etwas skeptisch bzgl. Hautirritationen. Schade, dass es kein Haarwasser gibt, wie "Bifon Haarlösung", welches in den Haaren über Nacht verbleiben kann und gleichzeitig die Kopfhaut pflegt.

Ket-Shampoo habe ich lange genutzt, hatte aber morgens unter der Dusche nicht die Zeit, das Shampoo, wie vorgeschrieben, einwirken zu lassen.

Hat jemand von euch schon Erfahrungen mit Nizoral- bzw. Terzolin-Creme gemacht?

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)  
Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 06 Oct 2010 11:43:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winter schrieb am Wed, 06 October 2010 12:19 Tendiere aufgrund der dem Ketoconazole

zugeschriebenen Eigenschaften eher zur Nizoral- bzw. Terzolin-Creme. Da ich aber eine empfindliche Kopfhaut habe und ich 1x abends den betreffenden Bereich eincremen will, bin ich etwas skeptisch bzgl. Hautirritationen. Schade, dass es kein Haarwasser gibt, wie "Bifon Haarlösung", welches in den Haaren über Nacht verbleiben kann und gleichzeitig die Kopfhaut pflegt.

Ket-Shampoo habe ich lange genutzt, hatte aber morgens unter der Dusche nicht die Zeit, das Shampoo, wie vorgeschrieben, einwirken zu lassen.

Hat jemand von euch schon Erfahrungen mit Nizoral- bzw. Terzolin-Creme gemacht?

Nur mit der nizoral creme, hab es auch nicht für die kopfhaut sondern für meinen hefepilz benutzt. Fazit: Zumindest für mich, totaler mist. Beim einreiben auf relativ stark befallenen stellen merkte ich schon ein leichtes brennen, auch trotz das es ne creme war war die haut relativ schnell danach sofort wieder trocken(nach spätestens 3-4 stunden), ausserdem statt heller wurden die befallen flächen sogar noch röter. Der befall ging trotz der nizoral creme und zusätzlich ket+kelual nicht zurück, im gegenteil, das war der zeitpunkt wo sogar fast mein ganzes gesicht voll von dem scheiss war(und nicht nur mein gesicht leider...), alles brannte, juckte, war trocken, wurde röter und schlimmer.... Nach absetzen wurde es nur mit ket+kelual alleine, selbst ohne bifo und sonnenstudio schon etwas besser. Ganz klar wirkt die nizoral creme sogar negativ bei mir, während das shampoo, absolut nicht so wirkt in meinem fall. Nach dem ausspülen sind die flächen schon sofort etwas heller statt röter.

An cremes selber liegt es auch nicht, die bifo creme wirkt ganz anders, das beruhigt beim auftragen sofort meine haut und macht die flächen heller etc. An ket selber liegts auch nicht... das einzige was ich denke das es sein könnte ist das natrium-sulphit in der nizoral creme, da die inhalstoffe ansonsten mit der bifo creme fast identisch sind, keine ahnung woran es wirklich liegt, fakt ist die nizo creme wirkt bei mir sogar negativ. Hab nicht versucht sie für die haare zu benutzen, aber für hautpilze kann ich sie absolut nicht weiterempfehlen...

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)

Posted by [pilos](#) on Wed, 06 Oct 2010 12:19:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HirschGeweih schrieb am Tue, 05 October 2010 20:00

Aber ja, von den azolen sind bifo und keto die stärksten, wobei ket stärker als bifo ist. Und entweder clotri oder miconazol, eins von beiden, war auch noch sehr stark.

wo steht das den.....

Zitat:bifonazole (Ki = 86 nmol/l; greater than ketoconazole (160 nmol/l )..... ..und die anderen waren noch schwächer...

---

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)

Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 06 Oct 2010 12:34:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Wed, 06 October 2010 14:19HirschGeweih schrieb am Tue, 05 October 2010 20:00

Aber ja, von den azolen sind bifo und keto die stärksten, wobei ket stärker als bifo ist. Und entweder clotri oder miconazol, eins von beiden, war auch noch sehr stark.

wo steht das den.....

Zitat:bifonazole (Ki = 86 nmol/l; greater than ketoconazole (160 nmol/l )..... ..und die anderen waren noch schwächer...

meinte die apothekerin zu mir die sich relativ gut auskannte.

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)

Posted by [pilos](#) on Wed, 06 Oct 2010 12:59:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HirschGeweih schrieb am Wed, 06 October 2010 15:34

meinte die apothekerin zu mir die sich relativ gut auskannte.

ich verlasse mich auf studien..nicht auf aussagen von apotheker..die genau so schlecht sind wie hautärzte, wenn es um HA-Behandlung geht...

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)

Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 06 Oct 2010 15:22:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Wed, 06 October 2010 14:59HirschGeweih schrieb am Wed, 06 October 2010 15:34

meinte die apothekerin zu mir die sich relativ gut auskannte.

ich verlasse mich auf studien..nicht auf aussagen von apotheker..die genau so schlecht sind wie hautärzte, wenn es um HA-Behandlung geht...

---

ich weiß, habs auch probeweise probiert. Aus dem ganz einfachen grund weil Ket zwar noch hilft, aber heute irgendwie alleine nicht mehr ausreicht um diesen mist effektiv abzutöten.

Die studien hab ich ausserdem noch nicht gesehen, währ super wenn du mir nen link geben könntest.

---

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)  
Posted by [pilos](#) on Wed, 06 Oct 2010 16:01:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HirschGeweih schrieb am Wed, 06 October 2010 18:22  
Die studien hab ich ausserdem noch nicht gesehen, währ super wenn du mir nen link geben könntest.

lesen muss man noch selbst....

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/191793/#msg\\_191793](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/191793/#msg_191793)

---

---

Subject: Aw: Pilzmittel (Antimykotika)  
Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 06 Oct 2010 18:26:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Wed, 06 October 2010 18:01  
HirschGeweih schrieb am Wed, 06 October 2010 18:22  
Die studien hab ich ausserdem noch nicht gesehen, währ super wenn du mir nen link geben könntest.

lesen muss man noch selbst....

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/191793/#msg\\_191793](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/191793/#msg_191793)

danke erstmal^^ Ich hab zwar schon einiges gelesen aber, erstens kann auch ich mir nicht alles merken und zweitens währ es fast kompletter wahnsinn sich jeden einzelnen post des forums merken zu können

edit: die studie lieferte nützliches material für mich(pilos wie immer, zuverlässig bis zum geht nicht mehr )

Das erinnert mich vor allem an eine sache: Studien und forschungen, die einen kausalen zusammenhang zwischen androgenen und SE, AGA, hautmykosen und akne zeigte. Es würde sinn ergeben wenn diese azole oder imidazole diesen prozess runtersetzen würden. Einziges problem z.b. bifonazol gibts nicht in kapseln aber in lösungen, das heißt extra schmiererei.

---